

# Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn

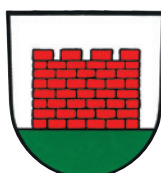


Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim

& Mönchzell



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10  
 Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt  
 Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

41. Jahrgang

16. Oktober 2015

Nummer 42



**RUND UMS RATHAUS**

# MECKSER KY KERWE

85

## 16.-19. Okt 15

**Freitag, 16.10. 18.30 Uhr**

Eröffnung der Kerwe auf dem Marktplatz, mit **Taufe** der Kerweschlumbli, **Fassbieranstich** und **Übergabe des Rathausschlüssels** durch Bürgermeister Moos. Im Anschluss **Buntes Kerwetreiben** mit den Schaustellern "Rund ums Rathaus" und im Kerwezelt Am Marktplatz **Live - Musik** mit der Band **Undercoverboys (Barbetrieb)**

**Samstag, 17.10. ab 11.00 Uhr**

**Schlachtfest im Kerwezelt** mit Wellfleisch, Schnitzel, Schlachtplatte (Leber - und Griebenwurst), Bratwurst und Kraut  
**ab 20.00 Uhr:**  
**Kerweparty im Gasthaus "Zum Lamm"**  
 mit Barbetrieb (Küche geöffnet)

**Sonntag, 18.10. ab 11.00 Uhr**

**Bewirtung im Kerwezelt.** Für das leibliche Wohl ist mit Schnitzel, Curry-Wurst, Schaschlik und unseren Grillspezialitäten bestens gesorgt  
**Verkaufsoffener Sonntag** der Meckesheimer Geschäfte (13 bis 18 Uhr)  
**Ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen** im Kerwezelt  
**14.00 Uhr:**  
 Traditioneller Kerweumzug durch Meckesheim mit anschließender Kerwered

**Montag, 19.10. ca. 19.00 Uhr**

**Verbrennung der Kerweschlumbli** auf dem **Marktplatz** und **Ausklang der Kerwe** mit **kostenlosen Zwiebelkuchen** (solange der Vorrat reicht)

**Die Meckser Kerweborscht freuen sich auf Ihr kommen und wünschen Ihnen viel Spaß bei der Meckser Kerwe 2015**

# FLOHMARKT

für Bücher  
und neue  
Medien



**Samstag, 17. Oktober**

Ev. Gemeindehaus Eschelbronn

**14:00 Uhr - 17:30 Uhr**

- ✓ Große AUSWAHL an Büchern und Medien der unterschiedlichsten Themenbereiche
- ✓ „Bücher-Flohmarkt-CAFÉ“



Veranstalter:  
TIMOTHEUS Förderverein Jugendreferent e.V.  
der Ev. Kirchengemeinden Eschelbronn und Neidenstein

# 14. Oktoberfest

im Schützenhaus



## Bayrischer Abend

Samstag, 17. Oktober ab 20<sup>00</sup> Uhr

Saalöffnung: 18-19 Uhr

## Tanz mit den Kleinen Egerländern

Eintritt: 2,50€

**Sonntag, 18. Oktober**

**Bayrischer Frühschoppen**

Mittagstisch in altgewohnter Weise

Kaffee und Kuchen

Über Ihr Kommen freut sich Ihr

**Sportschützenverein 1924 e. V.**

**Waldwimmersbach**

## Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen



**KiBA** Klimaschutz- und Energieberatungsagentur  
Waldbrunn - Rhein-Neckar-Kreis

### Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

#### Energiespar-Tipp: Behaglich wohnen durch Wärmeschutz

Da jeder Mensch ein anderes Empfinden hat, gibt es eigentlich keine festen Werte für die Behaglichkeit. Wesentliche Bedingungen für ein behagliches Wohnklima sind relative Luftfeuchtigkeit, Raumtemperatur und Zugscheinungen. Im Idealfall liegt die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 40 und 60 %. Thermische Behaglichkeit und ein Raumklima zum Wohlfühlen werden erreicht, wenn der menschliche Körper im Sommer weder ins Schwitzen noch im Winter ins Frieren gerät. Unter anderem spielen die Kleidung, die Tätigkeit und die körperliche Verfassung sowie Raumluftfeuchte und Luftgeschwindigkeit eine entscheidende Rolle.

Was weniger bekannt ist, dass das subjektive Wärmeempfinden des Menschen zur Hälfte von der Raumtemperatur, zur anderen Hälfte von der Oberflächentemperatur der ihn umgebenden Flächen bestimmt wird. Diesen Effekt kennen wir, wenn wir im Winter in der Sonne sitzen. Kalte Oberflächen wie schlecht gedämmte Außenwände oder alte Fenster, werden daher als unbehaglich empfunden. Warme Oberflächen (Kachelofeneffekt) bewirken das Gegenteil, der Körper empfindet den Innenraum wärmer, als es das Thermometer anzeigt.

Ohne Verlust an thermischer Behaglichkeit lassen sich Raumlufttemperaturen senken, wenn die inneren Oberflächentemperaturen der raumumschließenden Flächen entsprechend angehoben werden. Voraussetzung hierfür ist ein verbesserter Wärmeschutz der Außenwände und Fensterflächen.

Wenn man bedenkt, dass bei einem Mittel der Außenlufttemperaturen im vergangenen Herbst, Winter und Frühling von etwa 8,9 °C (Angaben des Wetterkontors für die Wetterstation Mannheim), durch die Senkung der Raumlufttemperatur um 1°C während der Heizperiode bereits bis 6 % Heizenergie und damit Heizkosten gespart werden können, erhält der Wärmeschutz von Außenwänden durch verbesserte Wärmedämmung eine zusätzliche Bedeutung: Dadurch wird nicht nur Heizenergie gespart und der Wärmeverlust durch die Außenwände verringert. Wegen raumseitig erhöhter Oberflächentemperaturen der Außenwände können die Raumlufttemperaturen ohne Verlust an Behaglichkeit abgesenkt werden.

Die niedrigen Oberflächentemperaturen sind sehr oft die Ursache für einen eventuellen Feuchtigkeitsniederschlag (Tauwasserbildung) und die damit verbundene Schimmelbildung an den Wänden. Diese Erscheinungen treten vornehmlich in den Ecken, aber auch hinter Möbeln auf, da dort die Oberflächentemperatur besonders niedrig ist und dort kaum eine Luftzirkulation stattfindet. Mit einer fachmännisch angebrachten, richtig dimensionierten Wärmedämmung passiert das nicht.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchendem Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

## Ämter & Behörden

### Babykost selbst kochen

#### Praxisseminar für Eltern von Kleinkindern ab 5 Monaten

Das FORUM Ernährung am Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bietet im Rahmen der Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung wieder Veranstaltungen zur Kleinkinderernährung an.

Für Eltern mit Säuglingen ab 5 Monaten findet am Donnerstag, 22. Oktober, von 10.00 bis 12.30 Uhr ein Praxisseminar zum Thema:

**Wichtige Telefonnummern****Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	1 10	Behördenrufnummer	1 15
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800/290 1000
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Energie- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG	
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	1 12	Allg. Stromversorgung	0 62 23/96 30
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22	Süwag Energie AG, Bammental	Störfall 0 62 23/96 36 66
	<b>Eschelbronn</b>	<b>Lobbach-Wa.</b>	<b>Lobbach-Lo.</b>
<b>Bürgermeisteramt Fax</b>	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95
<b>FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy</b>	95 09-19 97 1009 0162/2858705	40653	4333
<b>Wassermeister nach Dienstschluss</b>	0172/6234741 06226/40057	95 25-70 0170/9041749	06223/92556-0
<b>Schule</b>	42456	40184	-
<b>Bauhof</b>	0 62 26/ 429587	95 25-31 0172/6231512	7398 0174/9794082
<b>Forst</b>	0162/2646672	0162/2646695	0162/2646674
<b>Halle</b>	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 40666
			Turnhalle/ Hallenbad 31 77
			Auwiesen- halle 2675
			Lobbachhalle 1055
			Turn- und Festhalle 97 00 18
<b>Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)</b>	9200-69	<b>Bereitschaft der Apotheken:</b>	
<b>Kläranlage Meckesheimer Cent</b>	99 11 88	Freitag, 16.10.	Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/3300
<b>Kläranlage Im Hollmuth</b>	0 62 23/97 21 25	Samstag, 17.10.	St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 0 62 26/92 21 20
<b>AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon</b>	0 72 61/931-0	Sonntag, 18.10.	Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 0 62 23/57 57
<b>Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt</b>	8862	Montag, 19.10.	Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 0 62 26/4391
<b>Sozialstation Elsenzthal</b>	2099	Dienstag, 20.10.	Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5 Mauer, Tel. 0 62 26/993 93 40
<b>Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.</b>	429002	Mittwoch, 21.10.	Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18 Schönau, Tel. 0 62 28/4 12
<b>Ärztliche Bereitschaftsdienste</b>	116 117	Donnerstag, 22.10.	Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 0 62 29/444
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Neckargemünd</b>	0 62 23/1 92 92	Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.	
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim</b>	0 72 61/1 92 92		
<b>Pilzberatung, Peter Reiter</b>	51 15		
<b>Bereitschaft der Zahnärzte</b>			
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0 72 61/1 92 92 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.			
<b>Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist Am Sonntag, 18. Oktober</b>	Dr. Stadler, Telefon 0 62 22/5 22 52		
<b>Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833*</b> von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS		<b>Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833</b> <small>Kostenlos aus dem Festnetz</small> <a href="http://www.aponet.de">www.aponet.de</a>	

**Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren**

<b>Eschelbronn</b>		<b>Mauer</b>	
20.10. Frau Brigitte Krieger, Wiesenstraße 25	76 J.	17.10. Frau Elsa Pohnert, Waldstr. 5/4	94 J.
20.10. Herr Anton Ruck, Im Erpfel 3	70 J.	18.10. Herr Willy Busch, Silcherstr. 5	86 J.
21.10. Herr Gerhard Stanzel, Neidensteiner Str. 6	79 J.	18.10. Herr Rudi Kogel, Schützenstr. 24	77 J.
22.10. Frau Christa Bender, Oberstr. 66	79 J.	19.10. Frau Erika Striffler, Waldstr. 5/2	73 J.
		22.10. Frau Rosina Budig, Am Bahndamm 27	71 J.
<b>Lobbach</b>		<b>Meckesheim</b>	
<i>Ortsteil Lobenfeld</i>		22.10. Herr Franjo Crepulja, Ahornweg 8	71 J.
18.10. Frau Walburga Schlund, Torgartenstr. 12	75 J.	<b>Mönchzell</b>	
20.10. Frau Brunhilde Sennlaub, Birkenstr. 10	82 J.	20.10. Herr Gerhard Adam, Am Hang 1	72 J.
<i>Ortsteil Waldwimmersbach</i>		<b>Spechbach</b>	
19.10. Herr Eberhard Grotz, Hauptstr. 59	76 J.	23.10. Frau Anna Klemenz, Wintersbrunnenhof 1	89 J.
22.10. Herr Peter Münch, Hauptstr. 71	75 J.	23.10. Frau Kätchen Olbert, Wintersbrunnenhof 1	84 J.

„Babykost selbst gekocht“ im FORUM Ernährung in der Landratsamt-Außenstelle Wiesloch, Adelsförderpfad 7, statt. Hier stehen die richtige Lebensmittelauswahl sowie fachgerechte Zubereitungsmethoden im Vordergrund. Neben der richtigen Kostzusammenstellung und altersgerechten Lebensmittelmengen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie in kurzer Zeit und mit geringem Aufwand Kleinkindkost möglichst vitamin- und mineralstoffschonend selbst hergestellt werden kann.

Besonders eindrücklich wird die Konsistenz der Breie für jede Altersstufe dargestellt, die selbstverständlich auch probiert werden können. Daneben gibt es hilfreiche Informationen für die Auswahl der Gläschenkost als Alternative zum Selbstgekochten.

Interessierte können sich bis spätestens Donnerstag, 15. Oktober, unter Tel. 06222 3073-4363 oder per E-Mail an: [uschi.schneider@rhein-neckar-kreis.de](mailto:uschi.schneider@rhein-neckar-kreis.de) anmelden. Die Veranstaltung ist kostenfrei; die Lebensmittelkosten werden umgelegt.

Eine Übersicht über weitere Veranstaltungen zur Kleinkindernährung gibt es im Internet unter [www.rhein-neckar-kreis.de/ForumErnaehrung](http://www.rhein-neckar-kreis.de/ForumErnaehrung).

## Heidelberger Ausbildungstage 2015:

### „Berufe zum Anfassen“ in der Alten Feuerwache

Am 15. und 16. Oktober: Kompakte Berufsinformationen für Schülerinnen und Schüler im Kultur- und Kreativwirtschaftszentrum „Dezernat 16“ in der Alten Feuerwache

Bei den Heidelberger Ausbildungstagen am 15. und 16. Oktober 2015 können Schülerinnen und Schüler in der kreativen Atmosphäre der alten Feuerwache Ausbildungsberufe praxisnah erleben. Mehr als 50 Aussteller aus Branchen wie Industrie, Handwerk, Einzelhandel, Bankwesen, Hotellerie und Gastronomie stellen eine Vielzahl an Ausbildungsberufen vor.

### Direkter Kontakt zu Ausbildern

Mit durchschnittlich 2.000 Besuchern waren die Ausbildungstage bereits in den vergangenen Jahren ein voller Erfolg: Neben der kompakten Information über viele verschiedene Ausbildungsberufe schätzten die Besucher vor allem den direkten Kontakt zu den Ausbildern der Region. Das Motto „Berufe zum Anfassen“ ist wörtlich zu nehmen: Schülerinnen und Schüler können vor Ort unterschiedlichste Berufe selbst austesten. Bei den Ausbildungstagen kann man nicht nur Informationen auf Papier mitnehmen, sondern sich auch ausprobieren. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmen sowie Auszubildende stehen an beiden Tagen in allen Fragen rund um das Berufsleben Rede und Antwort. Daneben werden Workshops, Beratung, Fachvorträge sowie Übungen zu Einstellungstests angeboten. Außerdem gibt es Informationen über offene Ausbildungsstellen für 2015 und 2016. Im Idealfall gelingt es sogar, vor Ort einen Praktikums- oder Ausbildungsplatz zu sichern.

Neu in diesem Jahr ist der Berufeparcours der Jugendagentur Heidelberg, bei dem tolle Preise winken. Hier werden die Schüler über verschiedene Stationen durch die Ausbildungstage geleitet und bekommen durch praktische Aufgaben Einblicke in die unterschiedlichsten Berufsbilder.

Ziel der Veranstalter ist es, einerseits Jugendlichen und jungen Erwachsenen den bestmöglichen Übergang von der Schule in den Beruf zu ermöglichen. Andererseits sollen Unternehmen in ihrem Bemühen unterstützt werden, offene Lehrstellen zu besetzen. Denn vor allem kleine und mittelständische Unternehmen stehen zunehmend vor der Herausforderung, geeignete Nachwuchskräfte zu finden. Als Ansprechpartner für Schüler, Eltern und Lehrer steht während der Ausbildungstage auch das Regionale Bildungsbüro Heidelberg zur Verfügung.

Die Ausbildungstage werden von der Stadt Heidelberg und ihren Partnern Agentur für Arbeit Heidelberg, Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald, Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar, Jugendagentur Heidelberg und Kreishandwerkerschaft Heidelberg veranstaltet. Weitere Infos gibt es beim Amt für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung, Ansprechpartnerin ist Laura Köszegi, Telefon 06221 58-30018, eMail: [laura.koeszegi@heidelberg.de](mailto:laura.koeszegi@heidelberg.de).

## Polizeiberuf - kein Tag ist wie der andere, jeder Fall ist neu

### Informationsveranstaltungen des Polizeipräsidiums Mannheim – Anmeldung erforderlich

Die Polizei Baden-Württemberg sucht Nachwuchs und das nicht zu knapp. Für das Jahr 2016 stehen rund 900 Ausbildungsplätze, davon 300 Stellen für den gehobenen Dienst, zur Verfügung. In den

folgenden beiden Jahren werden sogar 1.400 Auszubildende eingestellt. Der Umgang mit Menschen, die Anwendung moderner Technik und nicht zuletzt die Sicherheit eines spannenden Arbeitsplatzes – all diese Merkmale sprechen für eine Bewerbung bei der Polizei Baden-Württemberg. Auch mit ausländischer Staatsangehörigkeit kann man Polizistin oder Polizist werden und eine Einstellung ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Neugierig geworden? Bianca Erbs und Peter Karg, die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Mannheim, laden zu zwei Informationsveranstaltungen ein. Selbstverständlich können auch gerne die Eltern der Interessenten an der Veranstaltung teilnehmen.

### Termine

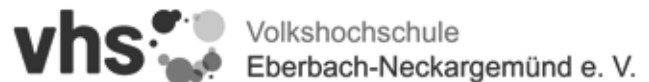
Donnerstag, 22.10.15; 17.00 Uhr beim Polizeipräsidium in Mannheim in L 6, 1

Donnerstag, 29.10.15; 17.00 Uhr bei der Kriminalpolizeidirektion in Heidelberg, Römerstraße 2 – 4

Anmeldungen für die Teilnahme werden unter 0621/174-1591 oder -1592 (AB) bzw. unter [mannheim.berufsinfo@polizei.bwl.de](mailto:mannheim.berufsinfo@polizei.bwl.de) per Mail entgegen genommen.

Alle Informationen zum Bewerbungs-, Auswahl- und Einstellungsverfahren sowie zur Ausbildung finden Interessierte auch unter [www.polizei-der-beruf.de](http://www.polizei-der-beruf.de).

## Termine & Veranstaltungen



### Irminrat – eine Frau der Zeitenwende

Einen spannenden Vortrag, untermalt mit Bildern, können Sie mit Sabine Laber-Szillat erleben.

Dienstag 20.10., 19.00 bis 20.30 Uhr  
im Rathaus Meckesheim, Ratssaal,  
hinterer Eingang, Friedrichstr. 10, 6 € Abendkasse.



### Naturheilverein Spechbach und Umgebung eV

Am Mittwoch, dem 21. Oktober wird die anthroposophische Ärztin und Buchautorin Dr. Susanne Hofmeister aus Heidelberg in der Scheune von Otto und Adelheid Müller in Eschelbronn, Oberstr. 19 folgenden Vortrag halten: „Wo stehe ich und wo geht's jetzt hin? Wie Sie den roten Faden im Leben finden können: Einführung in die Biografiearbeit“. Der Vortrag kostet 5 Euro pro TeilnehmerIn. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Sonstiges

### Vollstipendien für Gastschulaufenthalte in USA, England, Australien und Neuseeland

Auch dieses Jahr vergibt der Deutsche Fachverband High School (DFH) 13 Vollstipendien für Gastschulaufenthalte im Ausland.

Die Stipendien im Gesamtwert von ca. € 120.000,- wenden sich an Schüler, die aufgrund ihrer persönlichen Voraussetzungen besonders qualifiziert sind, sich ein Gastschuljahr aber ansonsten nicht leisten könnten

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten leben im Schuljahr 2016/17 als Mitglied einheimischer Familien und besuchen örtliche High Schools.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Schüler und Eltern unter Ihren Besuchern auf diese Möglichkeit aufmerksam machen könnten. Ein entsprechendes Info-Poster zum Aushang in Ihren Räumen senden wir Ihnen gerne kostenlos zu. Fordern Sie es einfach mit Angabe der Lieferadresse unter [info@dfh.org](mailto:info@dfh.org) an.

Deutscher Fachverband High School, Dr. Claus Kunze, Marburger Str. 15, 60487 Frankfurt, Tel. 069 97784608, Fax 069 704635, eMail [info@dfh.org](mailto:info@dfh.org)

## Gastschülerprogramm

### Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Argentinien, Brasilien



und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus

**Argentinien/Buenos Aires vom 15.01.2016 - 08.02.2016, Brasilien/Sao Paulo vom 16.01.2016 - 04.03.2016 und Mexiko/Guadalajara vom 22.01.2016 - 15.04.2016.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711 625138 Handy 0172 6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711 6586533, Fax 0711 625168, eMail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).



## Klinikmüll und medizinische Abfälle gehören nicht in die Grüne Tonne plus

### Die AVR Kommunal GmbH bittet um ordnungsgemäße Entsorgung

Wertstoffe gehören im Rhein-Neckar-Kreis in die Grüne Tonne plus, wo sie nach einzelnen Wertstoffarten aussortiert und recycelt werden. Leider wurden in der letzten Zeit häufig Abfälle entdeckt, die in der Grünen Tonne plus nicht nur nichts zu suchen haben, sondern auch eine Gefährdung für das Abfuhrpersonal und die Mitarbeiter in der Sortieranlage darstellen.

Es handelt sich dabei um medizinische Abfälle wie benutzte, teilweise noch mit Blut verunreinigte Kanülen oder Spritzen. Diese Abfälle müssen, wenn sie in fest verschlossenen Müllsäcken verpackt sind, über die Restmülltonne entsorgt werden.

In der Grünen Tonne plus werden alle Verpackungen und sonstigen verwertbaren Gegenstände aus Kunststoff, Metall oder Papier erfasst. Dazu gehören z.B. Zeitungen, Kartonagen, Milch- und Saftkartons, Joghurtbecher, Alufolie, Konservendosen und Plastikschüsseln.

Die Grüne Tonne plus ist im Rhein-Neckar-Kreis seit über 25 Jahren ein erfolgreich praktiziertes System der Wertstoffsammlung. Rund 72.000 Tonnen Wertstoffe werden jährlich bei der Wertstoffsortieranlage Sinsheim angeliefert und nach einzelnen Stofffraktionen sortiert. Die sortierten Fraktionen gehen zum Großteil in die stoffliche Verwertung.

Die Grüne Tonne plus ist im Rhein-Neckar-Kreis seit über 25 Jahren ein erfolgreich praktiziertes System der Wertstoffsammlung. Rund 72.000 Tonnen Wertstoffe werden jährlich bei der Wertstoffsortieranlage Sinsheim angeliefert und nach einzelnen Stofffraktionen sortiert. Die sortierten Fraktionen gehen zum Großteil in die stoffliche Verwertung.



mit 2€ im monat helfen!  
2-euro-helfen.de

01 80-2 22 22 10  
0,06 Euro/Anruf

**MISEREOR**  
• IHR HILFSWERK

# Eschelbronn

im Internet: [www.eschelbronn.de](http://www.eschelbronn.de)



## Amtliche Bekanntmachungen

**Gemeinde Eschelbronn**  
Rhein-Neckar-Kreis



Bei der Gemeinde Eschelbronn ist zum Ausbildungsbeginn 01. September 2016 folgender Ausbildungsplatz zu besetzen:

### Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten

Wir bieten Ihnen eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung, in der Sie interessante Einblicke in die vielfältigen Aufgaben einer 2.600 Einwohner großen Gemeinde und deren Verwaltung erhalten.

Wir freuen uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte bis zum **23. Oktober 2015** an das Bürgermeisteramt Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn richten. Für Fragen stehen Ihnen Herr Hauptamtsleiter Ernst (Tel. 06226/9509-13) oder Frau Filsinger (Tel. 06226/9509-15) gerne zur Verfügung.

### Unterbringung von Asylbewerbern

Aufgrund der steigenden Zahl an unterzubringenden Asylbewerbern bittet das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis u.a. um die Übermittlung von Leerständen und Grundstücken, die für die Unterbringung von Asylbewerbern geeignet sind.

Sollten Sie eine geeignete leer stehende Wohnung, ein leer stehendes Haus oder Grundstück besitzen und daran interessiert sein, diese/s dem Landratsamt für die Unterbringung von Asylbewerbern gegen entsprechendes Entgelt zur Verfügung zu stellen, nehmen Sie bitte Kontakt mit Hauptamtsleiter Christian Ernst (Tel. 950913; [Christian.Ernst@Eschelbronn.de](mailto:Christian.Ernst@Eschelbronn.de)) oder direkt mit dem Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis (Tel. 06221-522-1405) auf.

Das Landratsamt ist für jedwede Unterstützung bei der Erfüllung dieser gesamtgesellschaftlichen Aufgabe sehr dankbar.

### Baustellen Information „Streib-Areal“

Im Zuge der Erschließung des „Streib-Areals“ durch die Firma Hauck aus Waibstadt kommt es im dortigen Bereich der Kreisstraße K4279 (Neidensteiner Straße) im Zeitraum von 26. bis 30.10.2015 zu Einschränkungen bzw. Behinderungen des Straßenverkehrs. Nähere Informationen folgen noch. Wir bitten bereits jetzt um Beachtung und Verständnis der Verkehrsteilnehmer.

### Das Einwohnermeldeamt informiert:

#### Bevölkerungsfortschreibung

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl unserer Gemeinde beläuft sich zum

31.12.2014 auf:	2 597 Personen
Davon männlich:	1 306 Personen
Davon weiblich:	1 291 Personen

### Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz werden erstmals bundeseinheitliche Vorschriften geschaffen. Die wichtigsten Änderungen werden nachstehend vorgestellt:

## Anmeldung einer Wohnung

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wird allerdings von einer auf **zwei Wochen** nach Einzug verlängert. Folgende Ausnahmen von der Meldepflicht werden in das Bundesmeldegesetz neu aufgenommen:

- Wer in Deutschland aktuell bei einer Meldebehörde gemeldet ist, und für einen nicht länger als sechs Monate dauernden Aufenthalt eine **weitere** Wohnung bezieht, muss sich für diese weitere Wohnung nicht anmelden. Nach Ablauf der 6 Monate ist die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vorzunehmen, wenn die Wohnung tatsächlich weiter benutzt wird.
- Für Touristen, die sonst im Ausland wohnen und im Inland nicht gemeldet sind, besteht eine Anmeldepflicht nach drei Monaten.
- Solange Bürgerinnen und Bürger aktuell bei einer Meldebehörde in Deutschland gemeldet sind, müssen sie sich generell nicht anmelden, wenn sie in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, aufgenommen werden oder dort einziehen.

Eine Neuheit stellt der sogenannte vorausgefüllte Meldeschein dar, der bis zum Jahr 2018 von allen Bundesländern verpflichtend einzuführen ist. Der vorausgefüllte Meldeschein ist ein Verfahren zur elektronischen Anforderung von Meldedaten durch die neue Meldebehörde bei der bisherigen Meldebehörde während der Anmeldung. Dies bedeutet, dass im Falle einer Anmeldung die eigenen Meldedaten im automatisierten Verfahren der Meldebehörde am Zuzugsort bereitgestellt werden und damit eine erneute Datenerfassung unnötig wird. Dies führt zu Erleichterungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die Verwaltung und dient zugleich dazu, Fehlerquellen bei der Verarbeitung von Einwohnermeldedaten zu verhindern.

## Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers - Bestätigung

Wieder eingeführt wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug in das Ausland). Damit können künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden. Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen. Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung **tatsächlich zur Benutzung überlässt** unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt.

Wohnungsgeber ist in der Regel der Eigentümer, der die Wohnung vermietet. Wohnungsgeber kann aber auch eine vom Eigentümer mit der Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle sein. So können zum Beispiel Wohnungsbaugesellschaften Eigentümer sein und durch vertretungsberechtigte Mitarbeiter die Wohnungsgeberbestätigung abgeben. Auch Hausverwaltungen können als Beauftragte für den Eigentümer tätig werden.

Für Personen, die zur Untermiete wohnen, ist der Hauptmieter Wohnungsgeber. Der Hauptmieter ist auch Wohnungsgeber, wenn ein Teil einer Wohnung einem Dritten ohne Gegenleistung oder lediglich gegen Erstattung der Unkosten zur tatsächlichen Benutzung überlassen wird. Bei Selbstbezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

## Abmeldung einer Wohnung:

Die Abmeldung einer Wohnung ist wie bisher nur bei Wegzug in das Ausland bzw. Aufgabe einer Nebenwohnung erforderlich. In diesen Fällen ist auch eine Wohnungsgeberbescheinigung über den Auszug erforderlich. Neu: gesetzlich ist hier künftig ein Zeitfenster von einer Woche vor bis zwei Wochen nach dem Auszug vorgesehen. Wer möchte, kann seine Auslandsanschrift hinterlassen, um z.B. im Zusammenhang mit Wahlen erreichbar zu bleiben.

Die Abmeldung einer Nebenwohnung, die nicht mehr genutzt wird, erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die Hauptwohnung zuständig ist.

## Auskünfte aus dem Melderegister

Für Personen, die

- in Einrichtungen zum Schutz vor häuslicher Gewalt,
- in Einrichtungen zur Behandlung von Suchterkrankungen,
- in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen, oder der Heimerziehung dienen,
- in einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber oder sonstige ausländische Flüchtlinge

oder

- in einer Justizvollzugsanstalt wohnen, wird künftig automatisch ein sogenannter bedingter Sperrvermerk im Melderegister eingetragen. Voraussetzung ist, dass der Meldebehörde bekannt ist, dass es sich bei der betreffenden Anschrift um eine der genannten Einrichtungen handelt. Bei Melderegisterauskünften an Private muss die Meldebehörde dann in diesen Fällen vor einer Auskunftserteilung die Betroffenen anhören und darf keine Auskunft erteilen, wenn durch die Beauskunftung schutzwürdige Interessen von Betroffenen beeinträchtigt würden. Generell gilt: bei Melderegisteranfragen für gewerbliche Zwecke (z. B. Forderungsmanagement) muss künftig der gewerbliche Zweck immer angegeben werden. Die erlangten Daten dürfen nur für den angegebenen Zweck verwendet werden und dürfen vom Datenempfänger nicht wiederverwendet werden (Verbot des Datenpooling). Eine strikte Zweckbindung besteht auch für so genannte erweiterte Melderegisterauskünfte, für Gruppenauskünfte und für Daten, die trotz bestehender Auskunftssperre nach besonderer Begründung und Bewertung beauskunftet worden sind. Wenn der jeweils verfolgte Zweck erfüllt ist, muss der Datenempfänger die Daten löschen. Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum **Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels** sind künftig nur noch dann zulässig, wenn die/der Betroffene vorher in die Übermittlung der Meldedaten für diese Zwecke **ausdrücklich eingewilligt** hat. Private, die eine Auskunft aus dem Melderegister für Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels beantragen, müssen die Einwilligung des Betroffenen vorlegen. Darüber hinaus besteht aber auch die Möglichkeit, bei der Meldebehörde eine Erklärung darüber abzugeben, dass die eigenen Daten zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels an Private herausgegeben werden dürfen. Diese Einwilligung bleibt bis zu ihrem Widerruf bestehen und muss nach einem Umzug nicht erneut abgegeben werden. **Wurde keine Einwilligung erklärt, darf die Meldebehörde die Meldedaten nicht zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels herausgeben.**

Aufgrund dieser Verbesserungen zum Schutz der persönlichen Daten bei Auskünften aus dem Melderegister an Private wird die bisher im Melderecht vorgesehene Möglichkeit des Widerspruchs der Erteilung automatisierter Melderegisterauskünfte an Private wegfallen.

*Ihr Einwohnermeldeamt*



## Volkshochschule Sinsheim Vortrag: „Pflichtteil“

Die Volkshochschule Sinsheim lädt am Dienstag, 20. Oktober, 20 Uhr, zu einem Vortrag zum Thema „Pflichtteilsrecht“ mit Felix Dommermühl, Fachanwalt für Erbrecht, in den Vortragssaal der Städt. Musikschule Sinsheim ein. Dem Testierenden ist häufig nicht klar, wer überhaupt pflichtteilsberechtigt ist, welche Rechte dem Pflichtteilsberechtigten zustehen und welche wirtschaftlichen Konsequenzen aus einem Testament oder Zuwendungen zu Lebzeiten erwachsen. Der Vortrag soll den Zuhörer einen ersten Überblick verschaffen, und Lösungen aufzeigen, wie mit dem Thema Pflichtteil umgegangen werden kann (Eintritt: 4 Euro).

**Medienheld(inn)en - an wem sich unsere Kinder orientieren**  
**Eine medienpädagogische Fortbildung mit Vortrag und Praxisteil**  
(Im Rahmen der Kinder- und Jugendfilmtage in Kooperation mit dem Spiel-Mobil im Kraichgau e.V.) - Für alle die im pädagogischen Bereich arbeiten, Interessierte und Eltern. Die Referentin Nadine Kloos ist Medienpädagogin am JFF-Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis in München. Sie arbeitet im Projekt FLIMMO, einer Fernseherziehungsberatung für Eltern mit Kindern zwischen 3 und 13 Jahren (Donnerstag, 22.10.15, 14 - 17 Uhr)

**Fotografisches Sehen und Bildgestaltung**  
Nach einer einleitenden Auffrischung des fotografischen Grundwissens geht es um die Fragen, warum wir anders sehen als die Kamera und wie wir damit umgehen; warum die technische Ausrüstung nur begrenzten Einfluss auf die Qualität unserer Bilder hat; wie wir Räumlichkeit und Tiefe durch die Wahl der Perspektive in unseren Fotos erzeugen; wie Unschärfe gezielt bei der Bildgestaltung eingesetzt wird; wie das Stativ uns bei der Bildgestaltung unterstützt usw. Daneben werden Gestaltungsregeln wie Goldener Schnitt und Drittelteilung besprochen und Kriterien für fotogene und nicht fotogene Objekte und Eigenschaften erarbeitet (Samstag, 17.10.15, 14 - 18.30 Uhr)

**NEU: Ran ans Buffet - Fingerfood**  
Donnerstag, 22.10.15, 18.30 - 21.30 Uhr

**Motivtorten - Grundkurs**  
In diesem Kurs geht es um die grundlegenden Fertigkeiten im Umgang mit Fondant und das Herstellen einer ersten Motivtorte. Wir werden

gemeinsam die Tortenrohlinge glätten, sie mit Fondant überziehen und eine einfache Dekoration anbringen. Auch die Tortenplatte darf bezogen und verziert werden. Am Ende gehen wir alle mit einer fertigen Torte und neu erworbenen Fähigkeiten nach Hause und dürfen uns auf einen hübschen Sonntagskuchen freuen. Mitzubringen: einfacher Rührkuchen im Durchmesser von 20 cm und mind. 8 cm Höhe (evtl. 2 Böden backen) - ohne Frucht und ohne Füllung, Grundlegendes Modellierwerkzeug, Rolling Pin (Ausrollstab) und Tortendrehplatte können auf Wunsch im Vorfeld bei der Kursleiterin bestellt werden (Samstag, 24.10.15, 10 - 18 Uhr, Theodor-Heuss-Schule, Lehrküche)

#### Afrikanisches Trommeln - Rhythmen aus West-Afrika

Wir erlernen die verschiedenen Rhythmen an der Djembe, den Bastrommeln und Kleinpercussion. Erarbeitung der Sounds und Rhythmik und das Spielen miteinander sollen hierbei im Mittelpunkt stehen und vor allen Dingen Spaß an der Musik haben!  
(6 x ab Freitag, 23.10.15, 20 - 21.30 Uhr)

**Erste Schritte mit der Nähmaschine - Nähmaschinenführerschein**  
4 x ab Samstag, 24.10.15, 14.45 - 17.45 Uhr

#### Goldschmiedekurs für Anfänger u. Fortgeschrittene

Haben Sie Spaß am Sägen, Feilen, Löten, Schmieden, Polieren? An diesem Sonntag erlernen Sie die Grundkenntnisse des Goldschmiedens. Sie arbeiten mit Silber und eventuell Feingold. Steine können nach Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Jede Person wird individuell betreut und kann bis Kursende ein eigenes Schmuckstück (Anhänger, Ring oder Ohringe) fertigen. Werkzeuge und Maschinen werden zur Verfügung gestellt und direkt im Kurs abgerechnet (Sonntag, 25.10.15, 9 - 18 Uhr)

#### Neue EDV-Kurse ab Oktober 2015

- Smartphone und Tablet-PC - Praxiskurs
- \* Donnerstag, 15.10.15, 18.30 - 21.30 Uhr
- Tabellenkalkulation mit Excel 2010
- \* ab Freitag, 23.10.15, 18.30 - 21.30 Uhr, 6 x
- PC-Sicherheit
- \* 2 x ab Mittwoch, 21.10.15, 18.30 - 21.30 Uhr
- Iphone u. Ipad - Schnupperkurs
- \* Donnerstag, 22.10.15, 18.30 - 21.30 Uhr
- Iphone u. Ipad - Einrichtung des Geräts
- \* 2 x ab Donnerstag, 29.10.15, 18.30 - 21.30 Uhr
- PowerPoint 2010 - Workshop
- \* 4 x ab Mittwoch, 11.11.15, 18.30 - 21.30 Uhr
- Computerwissen für Frauen
- \* 4 x ab Donnerstag, 12.11.15, 9 - 12 Uhr
- Textverarbeitung (Grundstufe) mit Word 2010
- \* 6 x ab Dienstag, 17.11.15, 18.30 - 21.30 Uhr

#### Richtig bewerben - was Personalchefs wirklich interessiert

Erarbeiten Sie gemeinsam mit dem Referenten, der über langjährige Erfahrung im gesamten Spektrum der modernen Personalarbeit verfügt, eine Bewerbung, die das Interesse des Unternehmens weckt. Lernen Sie, wie eine gute Bewerbung aufgebaut ist und welche Unterlagen sie enthalten sollte. Welche Fehler, die immer wieder vorkommen, können Sie vermeiden und wie läuft ein Bewerbungsprozess eigentlich im Unternehmen ab (Samstag, 24.10.15, 10 - 13 Uhr)

#### Waldabenteuer für Kinder von 6 - 10 Jahren

Der Wald lehrt schon Kinder vieles, was ein Leben lang zählt: sensorische und motorische Fähigkeiten und Verhaltensweisen, die weit über das Individuelle hinausreichen. Sich als Teil eines großen Ganzen zu erfahren, achtsam und bewusst mit sich und der Natur umzugehen - dies alles sind wertvolle Lektionen beim Erkunden der Wälder und Wiesen unter der Leitung von Jessica Paulus, Erzieherin und staatlich anerkannte Waldpädagogin (2 x ab Samstag, 24.10.15, 13 - 17 Uhr)

#### Ballett - Minis (4 Jahre) - noch freie Plätze

Die Bewegungsmöglichkeiten des eigenen Körpers entdecken und erste Erfahrungen der Musikalität, Körperbeherrschung und Koordination spielerisch kennen lernen (mittwochs 14.45 - 15.30 Uhr, Jahreskurs - Schnuppern jederzeit möglich)

#### VHS-Fahrt zur Frankfurter Buchmesse

Unter dem Motto „17.000 Inseln der Imagination“ gibt das viertgrößte Land der Welt, Indonesien, erstmals im deutschsprachigen Raum vielschichtige Einblicke in seine reiche Literatur- und Kulturlandschaft. Und Sie können dabei sein - mit Ihrer VHS. Die Volkshochschule Sinsheim bietet für alle Buchinteressierten und die, die es werden wollen, eine Fahrt am Samstag, 17. Oktober, nach Frankfurt an (Gebühr: 42,- € für Fahrt und Eintritt).

**Anmeldung und Beratung im Haus der Volkshochschule, Muthstraße 16a, Tel. 07261/6577-0, Fax 6577-22, E-Mail: info@vhs-sinsheim.de, www.vhs-sinsheim.de.** Für alle Veranstaltungen der VHS ist eine Anmeldung erforderlich (außer bei Abendkasse oder Eintritt frei).

## Termine & Veranstaltungen

### Aus dem Terminkalender

Fr. 16.10.2015 Saisonabschlussfeier  
Tennisclub, Gasthaus „Zum Löwen“

Sa. 17.10.2015 Altkleidersammlung  
Fußballclub

So. 18.10.2015 Herbstflohmarkt „Rund ums Kind“  
Kiga-Förderverein, Kultur- u. Sporthalle

### Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

#### Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Oktober 2015

##### 2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
22.	19.	15./29.	26.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Elektro/Schrott Altkleider/Schuhe
23.	23.	16./30.

##### Schadstoffsammeltermine:

23.10.2015

Standort: Bauhof, Industriestraße 1

## Neues aus dem Kindergarten

### Besuch der Langhölse beim Imker!

In der letzten Woche durften die Langhölse unserer Kita „Die Holzwürmer“ unseren hiesigen Imker, Herr Löwenstein, besuchen.

Einige unserer Kinder möchten Ihnen erzählen, was sie erlebt haben.

Lenn berichtet:

„Herr Löwenstein kann das Gelbe selber machen (Wabe). Er hat es erst mit einem scharfen Messer geschnitten, dass es in den Rahmen passt. Dann hat er es mit Strom warm gemacht. Nun war es ganz fest drin. Er hat den Rahmen in einen Kasten gesteckt. Dann ist es ganz dick geworden.“

Johannes äußerte sich:

„In dem Kasten hatten die Bienen sehr wenig Platz. Da waren tausende Bienen drin. Ich hatte auch noch einen Imker - Hut auf.“

Jan hat sich erinnert:

„Im Bienenkasten waren die Bienenwaben voll mit Pollen. Pollen sind Futter für die Bienen.“

Aus den Pollen machen sie Honig. Daraus kann man auch Propolis machen. Das ist Medizin für Bienen und Menschen. Der Honig hat super geschmeckt.

Alina weiß noch:

„Wir hatten Honig mit dem Löffel probieren dürfen. Da waren auch ganz viele Bienen in den Kästen drin. In die Waben haben sie auch Honig gemacht.“



Aramis war sehr erleichtert:

„Es war gut, dass Herr Löwenstein die Bienen gut eingesperrt hat, dass sie uns nicht stechen können. Ich durfte auch einen Imkerhelm aufsetzen. Es gab ganz verschiedene.“

Jesse erzählt seiner Mama:

„Beim Herr Löwenstein gibt es den besten Honig auf der Welt.“

Außerdem durften die Kinder noch einen Igel aus nächster Nähe sehen. Er lebt in Herr Löwensteins Garten.

Lara erzählt:

„Ich habe den Igel gesehen. Der war in einer Kiste. Der hatte Zecken an seinen Stacheln. Herr Löwenstein machte sie mit der Pinzette weg.“

Es war ein sehr spannender, aufregender Besuch. Jedes Kind bekam ein kleines Glas Honig geschenkt Und es gab viel Honigbrot zu essen.

Danke an die Familie Löwenstein, die uns an diesem Tag so herzlich bei sich aufgenommen haben.

## Sonstiges

### Neues aus dem Geschäftsleben

#### Kirsten Jäsch eröffnet Beratungsstelle des Lohnsteuerhilfereins Kurpfalz e.V.

Frau Kirsten Jäsch hat in der Rosengartenstraße 6 eine Beratungsstelle des Lohnsteuerhilfereins Kurpfalz e.V. eröffnet und bietet damit eine neue Dienstleistung im Ort an.

Das deutsche Steuerrecht ist ziemlich unübersichtlich und kompliziert geworden und daher verzichten viele Steuerzahler auf die Abgabe einer Steuererklärung und verschenken damit möglicherweise viel Geld. „Das muss nicht sein“ sagt sich der Lohnsteuerhilfereins Kurpfalz e.V. und bietet kompetente Hilfe in allen steuerlichen Fragen an. Steuerfachwirtin Kirsten Jäsch hat nun ihr Beratungsbüro eröffnet, wozu auch Bürgermeister Marco Siesing erschien und der jungen Steuer-Fachkraft mit Blumen zur Geschäftseröffnung gratulierte und die besten Wünsche der Gemeindeverwaltung für die weitere Entwicklung des Geschäfts überbrachte.



Bürgermeister Marco Siesing gratulierte Kirsten Jäsch zur Geschäftseröffnung im Namen der Gemeindeverwaltung mit den besten Wünschen für die weitere Zukunft des Geschäfts

Der Lohnsteuerhilfereins Kurpfalz e.V. mit Hauptsitz in Bammental wurde 1986 gegründet und wurde von der Oberfinanzdirektion Karlsruhe als Aufsichtsbehörde als Lohnsteuerhilfereins anerkannt. Das Beratungsbüro von Kirsten Jäsch (Tel. 06226-970612 oder 0176-62427815) ist am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15 Uhr bis 19 Uhr und am Mittwoch ganztägig geöffnet. Weitere Termine sind auch individuell nach Vereinbarung möglich. Info: [www.lohnsteuer-ratgeber.de](http://www.lohnsteuer-ratgeber.de) oder [jaesch@lohnsteuer-ratgeber.de](mailto:jaesch@lohnsteuer-ratgeber.de)

### Neu im Prospektständer:

- Veranstaltungskalender November 2015 - Nationaltheater Mannheim

## Vereine und Organisationen



### FC Eschelbronn

**Sonntag 11.10.2015: FC Eschelbronn - Türk Gücü Sinsheim 1:2**

Von Beginn an war es auf beiden Seiten ein Spiel auf niedrigem spielerischem Niveau.

Praktisch mit der ersten Torchance im kompletten Spiel gingen die

Gäste in der 33. Minute mit 1:0 in Führung. Bis zur Pause passierte nicht mehr viel und es war bitter mit anzuschauen, dass uns in der Vorwärtsbewegung kein Mittel eingefallen ist, um den eigentlich schwachen Gegner in Bedrängnis zu bringen.

Nach der Pause wurde das Spiel immer ruppiger, was auch an den vielen, zum Teil nicht nachvollziehbaren gelben Karten für uns, aber auch an einer roten Karte für den Gegner zu erkennen ist.

Leider konnten wir aus der personellen Überzahl keinen Nutzen ziehen. Im Gegenteil, in der 69 Minute wurden wir ausgekontert und es stand 0:2.

Ein richtiges Aufbäumen, zumindest nach Torchancen, war dann erst ab ca. 10-15 Minuten vor Schluss zu erkennen. In dieser Zeit hatten wir, die eine oder andere Möglichkeit heran zu kommen. Dies gelang uns dann auch durch einen verwandelten Foulelfmeter durch Jonas Abendroth in der 90 Minute. Selbst nach diesem 1:2 hatten wir noch die Möglichkeit zu einem Lucky Punch. Leider wollte es an diesem Tage nicht gelingen. Kurz vor Ende der Partie wurde Simon Jones noch mit Gelb/rot vom Platz gestellt, sodass das Spiel mit 10 gegen 10 zu Ende ging.

Natürlich war auch heute wieder die Personaldecke dünn bzw. der eine oder andere war schon vor der Partie angeschlagen und natürlich war auch der Schiedsrichter war nicht der beste. Wir müssen aber endlich aufhören nach Ausreden zu suchen, schnellstmöglich aufwachen und an unsere Bestform herankommen, sonst sieht es bald ganz schön düster aus. Auf jeden Fall lässt sich zu diesem Zeitpunkt schon sagen, dass die hoch gesteckten Ziele vor der Saison in weite Ferne gerückt sind.

### Vorspiel: FC Eschelbronn 2 - TG Sinsheim 2 0:3

Auch unsere Reserve hat an diesem Tag ihre erste Saisonniederlage einstecken müssen. Dabei war es schade, dass unsere eigentlich stark besetzte Mannschaft nie so richtig ins Spiel fand und zu Recht, vielleicht mit einem Tor zu hoch, verloren hat.

### Vorschau:

Am Donnerstag den 15.10. geht es zum Auswärtsspiel nach Babstadt und am Sonntag den 18.10. zum Auswärtsspiel nach Hilsbach.

### Anspielzeiten:

Donnerstag: 1. Mannschaft 19.00 Uhr  
 Sonntag: 1. Mannschaft 15.30 Uhr  
 2. Mannschaft 13.45 Uhr

### Altschuh-/Altkleidersammlung am Samstag, 17.10.2015 ab 10.00 Uhr

führt die Firma Fintrin zur Unterstützung der Jugendabteilung des FC Eschelbronn eine Altschuh-/Altkleidersammlung durch.



Gesammelt werden: „tragbare Schuhe und Bekleidung“, bitte sicher verpackt (falls es regnet). Nicht dabei sein sollten: Teppiche oder Matratzen, kein Müll, zerrissene oder verschmutzte Textilien. Bitte unterstützen Sie uns mit möglichst vielen Gegenständen. Der gesamte Erlös kommt der Jugendabteilung des FC Eschelbronn zugute. Für Ihre Unterstützung möchten wir uns heute schon recht herzlich bedanken.

Kontakt: A. Brenner-Abendroth, Tel. 9299971



### TV Eschelbronn

#### 102 Jahre Sportabzeichen - 102 Familienmitglieder?

#### Schwimm-Termine in Waibstadt

Am Sportabzeichen-Tag des Turnvereins haben viele Familien ihr Sportabzeichen begonnen, so dass wir dieses Jahr die Chance haben, die letztes Jahr knapp verfehlte Zahl von über 100 sportlichen Familienmitgliedern zu erreichen!

Als Familie gelten wenigstens 3 Familienmitglieder, die mindestens 2 Generationen angehören müssen, zum Beispiel: Mutter, Vater, Kind oder ein Elternteil mit mindestens 2 Kindern, jedoch auch ein Großeltern-Teil mit seinen Enkeln...

Viele Kinder konnten auch schon im Rahmen der Bundesjugendspiele die Bedingungen für ihr Schüler-Sportabzeichen erfüllen.

Nun fehlt einigen Sportlern noch das Schwimmen in den Disziplinen Ausdauer und/oder Schnelligkeit. Wir treffen uns am Dienstag, dem 20.10.2015 und am Dienstag, dem 27.10.2015 von 18 bis 20 Uhr im Waibstadter Hallenbad.



Eine Mitgliedschaft im Sportverein ist für den Erwerb des Sportabzeichens nicht erforderlich. Die Bedingungen des Sportabzeichens 2015 können Sie im Internet unter [www.deutsches-sportabzeichen.de](http://www.deutsches-sportabzeichen.de) ansehen. Für Smartphone-Nutzer ist eine App unter dem Namen [www.splink.de/sportabzeichen](http://www.splink.de/sportabzeichen) kostenlos herunterladbar. Sie können sich bei folgenden Übungsleitern des TV Eschelbronn über den Erwerb des Sportabzeichens informieren:

Monika Spiegler Tel: 07263-4878

Angela Ehrenfried Tel: 06226-2848

Kurt Freischlag Tel: 06226-41327

Lothar Ludwig Tel: 06226-40559

Wenn Sie per Mail über die nächsten Trainings- und Abnahme-Termine benachrichtigt werden wollen, melden Sie sich unter [LA.Eschelbronn@googlemail.com](mailto:LA.Eschelbronn@googlemail.com) an.



Wir suchen  
**Übungsleiter und  
Übungsleiter-Helfer**  
vorwiegend für die Kinderturngruppe  
Mädchen 7-10 Jahre  
Montag von 17.30 – 19.00 Uhr

Bei Interesse melde dich unter: [simone-echner@gmx.de](mailto:simone-echner@gmx.de)  
Wir freuen uns auf deine Unterstützung!!

## Abteilung Handball

### Ergebnisse (10.10.2015):

ASG Rot/Malsch	-	Männl. C-Jugend	33:17
HSG Herren 1	-	TV Neckargemünd	19:30
Männl. D-Jugend	-	TV Sinsheim	19:15
Weibl. E-Jugend	-	TV Bammental	1:40
Weibl. D-Jugend	-	TV Sinsheim	7: 7
Weibl. C-Jugend	-	TV Sinsheim	9:23
Männl. B-Jugend	-	TV Sinsheim	14:18
TVE Damen	-	TV Neckargemünd	26:19
HSG Herren 2	-	TV Neckargemünd 2	14:18

### Pokalspiel (14.10.2015):

HSG Herren 1 - SG Walldorf  
Ergebnis siehe unter [handball-eschelbronn.de](http://handball-eschelbronn.de)!

## Männliche C-Jugend: Manchmal reicht nicht nur der Gegner, auch Schiedsrichter machen einem das Leben schwer!

Was soll ich sagen, früher (als Kind) kam man vom Spiel nach Hause: „Schei.. Schiedsrichter, partiischer D...“. Na, das sagen wir jetzt lieber nicht. Die Eltern sagten immer „So was sagt man nicht! Der macht auch nur seinen Job. Du siehst das zu verbissen!“. Stimmt wohl auch soweit. Nur direkt nach dem letzten Spiel, so voll geladen vom Verlauf, sieht man das ein wenig anders. Da waren wir in Rot, spielten gegen Rot/Malsch. Waren die erste Halbzeit auch gut dran. 4 Tore Rückstand nach einem mäßigen Start waren noch zu schaffen. Wir gingen voller Elan aus der Halbzeitpause. Und dann? Sah Maxi, einer unserer besten Spieler bis zu diesem Zeitpunkt, aus dem Nichts die Rote Karte. Und das im Angriff. Leute ich will da nicht vielmehr dazu sagen, aber das ganze Spiel komische Entscheidungen des „Unparteiischen“, der, wen wundert's, auch noch aus Rot kam. Wer teilt den so was ein? Also ich meine Schiedsrichterplanung und so. Auf alle Fälle war das Spiel dann gelaufen. Das Ergebnis von 17:33 sagt alles. Aber nicht desto Trotz. Die erste Halbzeit war die beste dieser Saison. Und ich könnte eine Wette abschließen, dass wir demnächst erfolgreich sind. Jetzt, zwei Tage nach dem

Spiel, emotional wieder im Gleichgewicht und dem nötigen Abstand sieht man das Spiel aus einem anderen Blickwinkel. Viel entspannter in Bezug auf die Schiedsrichterleistung. Leider ist die Erkenntnis aus diesem entspannten Blickwinkel die gleiche. Siehe oben! Nur inzwischen sachlicher oder „erwachsener“ formuliert...

Es spielten:

Philipp Grab (Tor), Maximilian Albrecht (7), Kevin Donner (3), Björn Emig, Jakob Ganzer, Marvin Grab (2), Joshua Moos, Finn Oehmig, Dominik Steiß (5), Niklas Walter.

## TV Damen - TV Neckargemünd 26:19

Im letzten Spiel vor einer mehrwöchigen Pause trafen wir in heimischer Halle auf den TV Neckargemünd- eine für uns recht unbekanntere Mannschaft, sodass wir nicht wussten, was uns zu erwarten hatte. Wir starteten mit einer defensiven Abwehr und mussten zuerst einen 0:2-Rückstand hinnehmen, den die Gegner durch mangelnde Chancenverwertung unsererseits weiter ausbauen konnten (6:10, 9:13). Durch Fehler in der Abwehr und nicht erfolgreiche Abschlüsse vorne gingen wir mit einem 4-Tore- Rückstand in die Halbzeit. In der Kabine war die klare Ansage, dass dieses Spiel zu gewinnen war und jede Einzelne dazu mehr Einsatz zeigen müsse. Gesagt, getan- wir kamen auf ein 16:16 heran und konnten uns auf 18:16 absetzen. Durch Kampfgeist und Zusammenhalt konnten wir uns auch kurzfristig in Unterzahl behaupten und zogen weiter davon (24:18). So beendeten wir das Spiel verdient siegreich mit einem klaren Ergebnis von 26:19, was uns weiterhin die Tabelle anführen lässt.

Es spielten:

Melanie Gollasch (Tor), Katrin Schleidt (3), Leonie Merkel (2), Ann Cathrin Renner (7/2), Lydia Binder, Mareike Abendroth (5), Stefanie Dautel, Nicole Schoch (2), Luisa Kugele, Sabrina Rienesl (7), Lina Widmaier, Katja Ludwig.

## Mit nur 6 Mann...

### HSG Herren 2 - TV Neckargemünd 2 14:18 (9:10)

Es spielten:

Maximilian Götzmann (Tor), Uwe Stier, Robert Hren (5), Raphael Hafner (6/1), Timo Sieber, Tobias Heck (3).

## Herren 1 weiterhin ohne Punktgewinn

### HSG Herren 1 - TV Neckargemünd 19.30 (11:14)

Es spielten:

Maximilian Götzmann (Tor), Tomi Bähr-Ivacevic (Tor), Andreas Wagner (1), Benjamin Strohmmer (4), Marc Hoffmann (2), Jochen Maßholder (3), Justus Hartmann (2), Tobias Baumgartner, Timo Sieber, Felix Hafner (1), Tobias Heck, Raphael Hafner (1), Dominic Schmalzhaf (5/3).

## Vorschau auf das Wochenende (18.10.2015):

15.00	TV Neckargemünd	-	Männl. B-Jugend
15.15	TSV Ziegelhausen	-	Männl. D-Jugend

Unsere Mannschaften freuen sich auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung!

Weitere Infos und Berichte unter [handball-eschelbronn.de](http://handball-eschelbronn.de) und auf facebook unter "TV Eschelbronn - Handball"!



Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland



## Einladung zur Veranstaltung "Rückkehr von Luchs, Wolf und Bär nach Süddeutschland"

Kommen die Wölfe und Luchse auch zu uns in die Wälder? Was tun, wenn ein Vertreter dieser Arten auftaucht? Welche Auswirkungen sind für die Schäfer und Jäger zu erwarten? Der BUND "Nördlicher Kraichgau" gibt Antworten auf diese Fragen.

Gemeinsam mit der VHS Sinsheim lädt die BUND-Kreisgruppe Nördlicher Kraichgau alle Mitglieder, Freunde des BUND und Interessierte zur Veranstaltung "Rückkehr von Luchs, Wolf und Bär nach Süddeutschland" ein.

Der Vortrag mit Diskussion findet am Donnerstag, 29.10.2015 um 19.30 Uhr im Saal der Musikschule Sinsheim, Allee 1 statt.

Referenten sind Dr. Micha Herdtfelder, der als Wildtierökologe an der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg arbeitet und Jochen Grab vom Nationalpark Berchtesgaden.

**Kinderumweltclub Eschelbronn**

Liebe KUC-Kinder, wir treffen uns am Dienstag, den 20. Oktober 2015 um 16.00 Uhr an der Rathaustreppe. Bis bald, es grüßen euch eure Betreuer

**BUND - Ortsverband Eschelbronn**

Unsere Monatsversammlung findet am Donnerstag, den 15.10.2015 im Gasthauses „Zum Löwen“ statt. Wir treffen uns um 19.30 Uhr. Alle Mitglieder sind sehr herzlich eingeladen.



**Schützenverein**

**Ergebnisse Ligawettkampf Luftpistole Kreisoberliga**

Eschelbronn-Helmstadt 1:4 (Wagenblaß 363-357, Schick 337-348, Arnoldt 345-369, Neder 275-326, Eisenbeis 306-336)

**Rundenwettkampf Großkaliber**

Reihen 1-Eschelbronn 1060-865 (Irro 383,Köplinger 261 ,Haffner 221) Eschelbronn-Reihen 1 953-1028 (Irro 381,Köplinger 271,Haffner 270))

**Ergebnisse von den Deutschen Meisterschaften in München**

Mannschaft 30m Armbrust 305 R. (Schuster,Wagenblaß ,Dörtzbach) 39.Platz von 56 Mannschaften  
 Einzel Herrenklasse: Bernd Schuster 113 44.Platz, 107 Teiln., Seniorenklasse: Heinrich Wagenblaß 29. 105 R., Jürgen Dörtzbach 39. 87 R. 52 Teiln.  
 Bernd Schuster Zimmerstutzen 267 R. 103.Platz 135 Teiln.,10m Armbrust 370 R. 48.Platz 67 Teiln.  
 Heinrich Wagenblaß Senioren KK Liegend 584 R. 26.Platz 93 Teiln.

**Herzliche Einladung zum traditionellen König-und Jedermanschießen**

Am Sonntag, den 25.10.2015 findet wieder unser traditionelles König-und Jedermanschießen statt. Zum Jedermanschießen, sowie zum Er- und Sie-Schießen, das auf Glücksscheiben ausgetragen wird, ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

**Die Schießzeiten sind an diesem Tag:**

Jedermann-/ Er und Sie-Schießen von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
 Das Königschießen auf den Holzadler beginnt um 14.00 Uhr (nur für Vereinsmitglieder).  
 Am Nachmittag bieten wir Kaffee und Kuchen sowie zur Siegerehrung gegen 18.00 Uhr ein bayrisches Schmankerl (Haxen, Prager Schinken, Sauerkraut und Oktoberfestbier) an.  
 Alle Freunde und Gönner des Schützenvereins sind herzlich eingeladen.

*Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft*



**Kleintierzuchtverein e.V.**

Die nächste Monatsversammlung des Kleintierzuchtvereins findet am kommenden Freitag, den 16. Oktober 2015 um 19.00 im Gasthaus Zum Löwen, Eschelbronn statt. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.



**Siedlergemeinschaft**

<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum e.V.

**Herbsthimbeeren**

Noch vor dem Wintereinbruch sollten die herbsttragenden Himbeeren geschnitten werden. Im Gegensatz zu den Sommerhimbeeren, bei denen die kräftigsten Ruten für das nächste Jahr stehen bleiben, werden bei den Herbsthimbeeren alle Ruten nach dem Laubfall bodeneben abgeschnitten. Die Pflanzen fruchten dann im nächsten Jahr an den im Frühjahr neu wachsenden Trieben. Dank des einjährigen „Holzumtriebs“ werden die Probleme mit den Himbeer - Rutenkrankheiten umgangen.

**Laubgehölze, Nadelgehölze und Kletterpflanzen**

Gehölze sind ausdauernde Pflanzen, deren Körperrückbau (wie der Name sagt) verholzt ist. Grundsätzlich unterscheidet man in **Laubgehölze, Nadelgehölze (Koniferen) und Kletterpflanzen**. Diese



Einteilung ist noch leicht nachzuvollziehen, doch was ist ein Baum, ein Strauch, ein Busch, ein Heister, ein Stammbusch oder Hochstamm?

Von Natur aus gibt es nur Bäume und Sträucher bei den Gehölzen. Was nichts über die Größe und Wuchsform aussagt. Busch, Heister, Stammbusch und (Hoch-)

Stamm sind durch den Menschen herbeigeführte **Kulturformen** (Verkaufsformen) der Gehölze.

- **Strauch:** kein durchgehender Stamm; viele Triebe aus der Wurzel oder dem wurzelnahen Bereich; an diesen befinden sich die Zweige und Zweiglein; Pflanzen regenerieren sich aus der Basis oder aus den basisnahen Bereichen;
- **Baum:** durchgehender Stamm von der Wurzel bis zur Spitze; mehrere Stämme möglich; am Stamm befinden sich die Seitenäste und daran die Zweige; neue Äste und Zweige entstehen immer am Stamm, nicht aus der Wurzel;
- **Busch:** ist die Verkaufsform für Sträucher;
- **Heister:** sind zweimal verpflanzte, baumartige Gehölze ohne ausgebildete Krone, aber mit arttypischer Seitenverzweigung. Diese wird durch Abstand, Verpflanzen und Schnitt entsprechend gefördert.
- **Stammbusch:** ähnlich dem Heister. Sie sind mindestens 250 cm hoch und haben in 1 m Höhe gemessen einen Mindeststammumfang von 10 cm. Stammbüsche können zu Solitär-Stammbüschen und Hochstämmen weiterkultiviert werden.
- **Hochstamm (Stamm):** gliedert sich deutlich in Stamm und Krone (auch Buschbäume Obst), während Stammbusch und Heister auch einen durchgehenden Hauptstamm haben, dieser jedoch Seitenverzweigung aufweist.

**Baumanbindungen**



*Besonders stabile Baumanbindung mit drei Pfählen und Lattenrahmen.*

Baumanbindungen müssen **mindestens 2x jährlich überprüft** und falls erforderlich gelockert oder erneuert werden. Diese Kontrolle ist in windexponierten Lagen besonders wichtig.

Bäume und Sträucher sollten **mit natürlichen Materialien** (Jutebänder, Cocosstrick) oder mit **speziellen Baumbindern**, die nicht so schnell einschnüren können, angebunden werden.

Besonders wichtig ist die Kontrolle im Herbst, wenn das Dickenwachstum der Bäume beendet ist und die Herbst- und Winterstürme zu erwarten sind. Bei frisch gepflanzten Bäumen sollte der Haltepunkt der Anbindung am Stamm höher liegen als an den Pfählen, da sich die Gehölze im Laufe der Zeit noch etwas setzen. So wird verhindert, dass die Pflanzen in der Baumanbindung hängen und im Wurzelbereich keinen Bodenkontakt mehr haben.

**Cocosstrick und Naturbast**

Cocos-Strick und Naturbast werden bei der Lagerung trocken und spröde. Sie lassen sich dann nicht nur schlecht verarbeiten, sondern sind auch unangenehm anzufassen. Besonders die störrischen Fasern des Cocos-Stricks sind sehr hautunfreundlich. Deshalb ist es sinnvoll diese Materialien vor der Verarbeitung für mehrere Stunden ins Wasser zu legen.

Copyright VERBAND WOHN EIGENTUM E.V. (Oktober 2015)

**Musikverein e.V. Eschelbronn**



**Jungmusiker „On Tour“**

Am Samstag, den 12. September hatten wir unseren diesjährigen Jugendausflug.

Um 8.30 Uhr starteten wir, das sind die Flötenkids, unsere Musikerjugend und die Ausbilder und Betreuer, bei starkem Regen mit dem Reisebus Richtung Cleebornn.

Während der einstündigen Fahrt, konnten wir uns mit Brezeln und Getränken schon einmal stärken, bevor wir unser Ziel, den Erlebnis-park „Tripsdrill“ erreichten. Während der Fahrt konnten wir feststellen, dass das Wetter zunehmend besser wurde, der Wettergott meinte es wohl doch gut mit uns. Dort angekommen teilten wir uns in verschiedene Alters- und Interessengruppen auf, denn wir wollten den Tag optimal nutzen.



Dann wurde der Park gestürmt und es wurde wohl kein Fahrgeschäft ausgelassen, ob „G'sengte Sau“, die 30m hohe Holzachterbahn „Mammut“, die Katapultachterbahn „Karacho“ oder das „Waschzuber-Rafting“, viele Attraktionen wurden mehrmals durchfahren und durchlitten.



Die Zeit verging wie im Fluge, und um 17.00 Uhr fanden sich alle Gruppen wieder am Bus ein und dies ohne Verletzte oder Vermisste. Ein wenig abgekämpft traten wir die Heimreise an, wobei wir feststellen mußten, dass die jüngsten des Vereins wohl noch die größten Energiereserven hatten. Zuhause in der „Alten Schule“, angekommen ließen wir den Tag mit frisch zubereiteten Hamburgern ausklingen.

Für die gute Bewirtung in der „alten Schule“ möchten wir uns noch bei Silke Arnold und Birgit Olbert recht herzlich bedanken. Ebenso bedanken wir uns bei allen Betreuern, die uns beim Ausflug unterstützt haben.



### Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.

Mitglied des Badischen Chorverbandes  
Träger der Zelterplakette und der Conradin-Kreuzer-Tafel  
Männerchor und  
Frauenchor „Vocalis“  
Konzertchor beim Badischen Chorverband

#### Hochzeitsfeier gesanglich umrahmt

Am Samstag, den 19. September hatten die Sängerinnen des Frauenchores „Vocalis“ wieder einmal Gelegenheit eine Hochzeitsfeier in der Ev. Kirche feierlich mit Gesang zu umrahmen. Unsere Sängerin Anna Nussko, jetzt Briesnitz, hat sich mit ihrem Arne den kirchlichen Segen geholt. Pfarrerin Bayreuther aus Dilsberg hielt eine sehr liebevolle, persönlich gehaltene Ansprache, die auch einige Lacher erzielte und dadurch der Zeremonie eine gewisse Lockerheit verlieh.

Weil Anna aber auch im „Jungen Kammerchor Rhein-Neckar“ unter der Leitung von Mathias Rickert singt, war dieser natürlich auch angereist und hatte das „Ave Maria“ von Bibel, „Denn er hat seinen Engeln befohlen“ und „Amazing Grace“ mitgebracht und mit exzellenten Stimmen präsentiert.

„Vocalis“, unter der Leitung von Frauke Bodinus hatte das Herzschmerz-Lied „Sag es laut, dass du mich liebst...“ von Xavier Naidoo im Gepäck, das viele Gäste, aber auch das Hochzeitspaar sichtlich zu Tränen rührte.

Beim Auszug aus der Kirche standen die Sängerinnen Spalier und versperrten dadurch die Durchfahrt über den Marktplatz; Autos hat-

ten somit keine Chance mehr durchzukommen. Anna und Arne wurden geherzt und geküsst, beschenkt und mit den allerbesten Glückwünschen für die Zukunft bedacht, denen sich die Lyra Vorstand-schaft herzlich gerne anschließt. „Vocalis“ überreichte einen Orchideen Gruß zur Verschönerung des Eigenheims. Der ins-geheim geplante Sektausschank incl. Imbiss fand bei den Gästen großen Zuspruch und wurde gern angenommen. So gegen ca. 15 Uhr, nachdem das Hochzeitspaar mit der Hochzeitslimousine zu seiner privaten Feier abgefahren war, konnte der Marktplatz wieder dem öffentlichen Verkehr übergeben werden.



Elvira Schneider  
1. Vorsitzende GV Lyra



### Tischtennisverein e.V.

Am Freitag den 09.10.2015 trafen die I. Herrenmannschaft des TTV Eschelbronn in der Kreisklasse A auf den TTC Haag, die II. Mannschaft spielte in der Kreisklasse D derweil gegen die Mannschaft des TV Sinsheim III. Zudem spielte die Schülermannschaft und die Jugendmannschaft gegen das jeweilige Pendant des DJK Balzfeld.

Die I. Mannschaft errang bei einem neuerlichen Spielstand von 8:8 wieder einen Punkt, während die II. Mannschaft mit 8:4 Sätzen einen Sieg einfahren konnte.

Für die I. Mannschaft gewannen die Doppel Immo Grab/Özgür Arlier und Thomas Kugele/Aydin Arlier, sowie die Einzelspieler Immo Grab, Cüneyt Gülhan und Jens Eckel. Thomas Kugele konnte im Einzel zwei Siege einfahren.

Die Punkte für die II. Mannschaft errangen das Doppel Jürgen Echner/Dieter Hess und die Einzelspieler Ulrich Maier, Jürgen Echner und Dieter Hess.

Die Schülermannschaft gewann mit 6:4 durch Siege von Benjamin Arlier, Marco Weiss und Ruben das Neves Biersack sowie Manuel Weiss, die jeweils zwei Spiele gewannen.

Die Jugendmannschaft hingegen verlor deutlich mit 0:6.

Am 12.10.2015 wird die Jugendmannschaft auf Neckarbischofsheim treffen und am 16.10.2015 spielt die I. Mannschaft gegen den DJK Zuzenhausen und die Schülermannschaft gegen den TTC Gemmingen.



### Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V.

#### 6. ESCHELBRONNER MUNDARTOWERD

Korzsgrichtche:  
WIE EM RICHTIGE LEEWE

Die Theaterveranstaltungen am  
**Samstag, 17. Oktober 2015, 19.30 Uhr**  
**und Sonntag, 18. Oktober 2015, 17.00 Uhr !**

in der Aula der Schlosswiesenschule Eschelbronn sind restlos ausverkauft. Es gibt damit auch keine Karten mehr an der Abendkasse.

Aber wer seine Karten schon vor einiger Zeit gekauft hat, drandenken : hingehen! und - sonntags ist der Beginn bereits um 17.00 Uhr!!

## Kirchliche Nachrichten

### Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn  
Pfarrer Gerhard Eckert, Tel. 06226/41856

Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de  
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9:00 Uhr – 11:00 Uhr + Do. 16:00 Uhr – 18:00 Uhr  
Jugendreferent: Michael Isaak, E-Mail: misaak81@gmail.com

**Sonntag, 18.10.**

- 9:00 Uhr Gottesdienst; Kollekte: Notfallseelsorge, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt und auf dem Lande / Pfarrer Eckert
- 17:00 Uhr Abendkirche im Gemeindehaus
- 10:10 Uhr Gottesdienst mit Gemeindeversammlung in Neidenstein / Pfarrer Eckert

**Montag, 19.10.**

- 17:30 Uhr Konfirmandenunterricht
- 20:00 Uhr Kirchenchorprobe
- 18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Venningen-Halle in Neidenstein

**Dienstag, 20.10.**

- 18:30 Uhr AB-Gemeinschaft
- 20:00 Uhr Bastelkreis
- 19:00 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene bei Michael Isaak

**Mittwoch, 21.10.**

- 6:00 Uhr TauFRISCH – gemeinsam beten in der Kirche
- 14:30 Uhr CaféPause im Gemeindehaus
- 20:00 Uhr Bibelgesprächskreis in Eschelbronn

**Donnerstag, 22.10.**

- 10:00 Uhr Neidensteiner Burgkrabber

**Freitag, 23.10.**

- 16:30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar
- 19:00 Uhr Jungbläserausbildung
- 20:00 Uhr Posaunenchorprobe

**Samstag, 24.10.**

- 18:30 Uhr Jugendtreff in der Teestube

**Sonntag, 25.10.**

- 10:10 Uhr Gottesdienst; anschließend: Gemeindeversammlung; Bezirkskollekte: Telefonseelsorge / Pfarrer Eckert
- 9:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Neidenstein / Pfarrer Eckert

**Wochenspruch: Micha 6, 8**

*Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.*

**Flohmarkt für Bücher und neue Medien**

Endlich ist es soweit. Am Samstag, 17.10.2015 können sie von 14.00 bis 17.30 Uhr im ev. Gemeindehaus Eschelbronn aus einem riesigen Angebot an Büchern und neuen Medien ihre Lieblinge herausuchen und zu einem Preis von 0,40 € pro cm Büchrücken erwerben. Kommen sie vorbei, stöbern sie, kaufen sie und lassen sie sich auch ein wenig bei Kaffee und Kuchen verwöhnen. Der Erlös kommt vollständig dem Timotheus Förderverein Jugendreferent e.V. zugute.

**CaféPause**

Kaffee, Kuchen, nette Gespräche - das erwartet sie auf jeden Fall am kommenden Mittwoch, 21.10.2015 ab 14.30 Uhr bei der Café-Pause im ev. Gemeindehaus Eschelbronn.

**WANTED: Lichterparty 2015**

Für unsere Lichterparty am 31.10.2015 suchen wir neben Essenspenden für das Buffet auch noch Mitarbeiter, die an diesem Abend aktiv die Kinder und Jugendlichen begleiten möchten. Wer Interesse hat, meldet sich bitte direkt bei Michael Isaak. DANKE!

**Terminvormerkung: Weihnachtspäckchenaktion 2015**

Die Organisation der diesjährigen Sammelaktion ist bereits angelaufen und im letzten Kirchenfenster wurden die Packhinweise bereits veröffentlicht. Nun steht auch der Abgabeschluss fest: Donnerstag, 03.12.2015. Bitte unterstützen sie die ukrainischen Kinder, Familien und Senioren aus Kiew und Umgebung mit Päckchen- und Geldspenden.

**Terminvormerkung: Weihnachtsbriefmarken**

Weihnachtsbriefmarke „Stille Nacht, heilige Nacht!“ mit der Oberndorfer Kirche. Diese 62-Cent-Briefmarke bieten wir ihnen dieses Jahr zum Verkauf an. Unsere Konfirmanden werden in der Woche vom 30.11.2015 bei ihnen zuhause vorbei kommen und sie können die selbstklebenden Briefmarken zum Preis von 92 Cent pro Marke erwerben - den Zuschlagserlös von 30 Cent verwendet der Timotheus Förderverein Jugendreferent e.V. zur Finanzierung unseres Jugendreferenten Michael Isaak.

**Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe**

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

**Gebetsnetz**

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.



# Lichterparty!

*...ganz ohne Gruseln!*

**Geister und Hexen...NEIN DANKE!**

Wir treffen uns am 31.10.2015 im ev. Gemeindehaus in Eschelbronn. Von 18 – 21 Uhr veranstalten wir eine Party mit tollen Spielen, Basteleien, einem Buffet und vor allem ganz ganz viel Spaß!!!

Bist du zwischen 8 - 12 Jahren alt? Hast du Lust auf Spaß, Action und gute Laune ohne Gruselstimmung, ohne Masken und ohne Verkleidung? Dann bist du bei unserer Lichterparty genau richtig!

*Alle Kinder müssen an diesem Abend abgeholt werden!*

*Über eine Geldspende und eine Spende fürs Buffet würden wir uns freuen!*

*Außerdem suchen wir noch Mitarbeiter!*

**HALLOWEEN – OHNE MICH!!!**

**SEI DABEI!**

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn - Neidenstein

**Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt**

- Pfarrstr. 3 - Tel.: 07263/40921-0 - Fax: 07263/4489

So sind wir für Sie erreichbar:

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt  
 Tel. 07263-40921-0, Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,  
 Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr  
 Homepage: [www.se-waibstadt.de](http://www.se-waibstadt.de)  
 In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

**KATH. KIRCHENGEMEINDE „ST. JOSEF“ ESCHELBRONN:**

**Sonntag, 18.10.2015**

8.45 Uhr Eschelbronn M Messfeier

**Dienstag, 20.10.2015**

18.30 Uhr Eschelbronn V Rosenkranz  
 19.00 Uhr Eschelbronn V Messfeier

**Samstag, 24.10.2015**

**Weitere Termine in der Seelsorgeeinheit:**

**Eschelbronn:** Ausflug der kfd Eschelbronn in die Pfalz

**Sonntag, 25.10.2015**

8.45 Uhr Eschelbronn M Messfeier

**Einladung zum Klausurtag des Pfarrgemeinderates am Samstag, 17.10.2015**

Der Klausurtag des Pfarrgemeinderates der neuen Kirchengemeinde Waibstadt beginnt am Samstag, den 17.10.15 um 8.00 Uhr mit der Laudes (Morgengebet der Kirche)  
 8.30 Uhr - 9.00 Uhr Kaffee  
 9.00 Uhr - 12.30 Uhr thematische Arbeit

12.30 Uhr Abschlussgebet

12.45 Uhr Ende des Klausurtages

Alle Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäte sind herzlich zu diesem Klausurtag eingeladen.

KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



Das kfd Dekanatsteam lädt zu einem „Erntedankabend“ ein.

Bei meditativen Tänzen (angeleitet von Anna-Maria Dinkel aus Eschelbronn) und besinnlichen Texten (gesprochen von Monika Schramek, Geistliche Leiterin im Dekanat Kraichgau) wollen wir der Jahreszeit entsprechend Erntedank feiern.

Wir danken Gott mit Herz, Mund und Füßen für die Gaben seiner Schöpfung, die er uns so reichlich gibt.

**Donnerstag, den 22. Oktober 2015, um 18.00 Uhr** im katholischen Gemeindehaus St. Josef in Sinsheim, Werderstraße.

Die Einladung geht an alle kfd Mitglieder. Frauen, die nicht der kfd angehören, sind aber auch recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns über jede Besucherin und heißen sie willkommen.

## Erstkommunion 2016

Es geht los! 50 Kinder sind aus unserer Seelsorgeeinheit zur Erstkommunionvorbereitung angemeldet. In 3 Orten feiern wir 2016 Erstkommunion:

Waibstadt mit Daisbach am 03.04.2016,

Eschelbronn mit Neidenstein am 10.04.2016,

Epfenbach mit Spechbach und Reichartshausen am 24.04.2016.

Die Treffen der Kommuniongruppen beginnen im Oktober.

In den **Gottesdiensten** am 24. und 25.10. (siehe Gottesdienstplan/Pfarrbrief) eröffnen wir in den Gemeinden den Vorbereitungsweg.

Am Mittwoch, 28.10. treffen sich um 20.00 Uhr die **Katecheten / Gruppenleiter** der Kommuniongruppen im Pfarsaal in Eschelbronn.

Die nächste gemeinsame **Schüler-Wortgottes-Feier** als Weggottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung für alle Kommunionkinder ist am Donnerstag, 29.10.2015 um 18.00 Uhr in Epfenbach.

**Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: [www.se-waibstadt.de](http://www.se-waibstadt.de)**



**kfd Eschelbronn**

**Ausflug in die Pfalz**

Am Samstag, den 24. Oktober wollen wir eine Ausfahrt in die schöne Pfalz unternehmen. Ziel wird Deidesheim sind.

Treffpunkt 8.35 Uhr am Bahnhof Eschelbronn (Abfahrt 8.48 Uhr), Rückkehr gegen 18.30 Uhr.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Marianne Schmitt Tel. 41036 oder Luzia Klein Tel. 44232.

Wir würden uns freuen, wenn recht viele Frauen daran teilnehmen würden.

*Das kfd Team*

## Neuapostolische Kirchengemeinde Eschelbronn

### Sonntag, 18.10.

9.30 Uhr örtlicher Gottesdienst

9.30 Uhr Probe für den Jugendchor der Bezirke HD und Eberbach in Eberbach

10.30 Uhr Jugendgottesdienst mit unserem Bischof für die Bezirke HD und Eberbach in Eberbach, anschließend Brunch

### Montag, 19.10.

20.00 Uhr Chorprobe

### Mittwoch, 21.10.

20.00 Uhr Gottesdienst

### Freitag, 24.10.

15.00 Uhr Richtfest am Kirchenneubau in Bammental mit unserem Apostel

### Sonntag, 25.10. (Achtung: Umstellung auf Sommerzeit!)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist K. Burkhard (Bez. Schwäbisch-Hall) zusammen mit der Gemeinde Epfenbach

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen.

Unsere Kirche befindet sich in Eschelbronn, in der Neidensteiner Str. 39. Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html>